

## Fachbereich 05

### Bestimmungen für das Ergänzungsfach „Germanistische Literaturwissenschaft: Literatur – Kultur – Medien“ (ohne Vorkenntnisse)

Zum Ergänzungsfach „Germanistische Literaturwissenschaft: Literatur – Kultur – Medien“ (ohne Vorkenntnisse) können nur Studierende zugelassen werden, die im Fach Germanistik oder Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft bzw. Komparatistik bisher keine Leistungen oder Leistungen im Umfang von weniger als 20 LP erbracht haben.

#### A. Vorkenntnisse

Nachweise über erforderliche Sprachkenntnisse

Über die Bestimmungen in § 2 Abs. 3 wird vorausgesetzt, dass die Studierenden entweder über ausreichende aktive und passive Kenntnisse einer weiteren modernen Fremdsprache verfügen, die zur Lektüre von Fachliteratur befähigen, oder über ausreichende Lateinkenntnisse.

#### B. Modulübersicht

Es müssen 30 LP in den folgenden Modulen erbracht werden:

Modulname	LP
BM Basismodul Literaturwissenschaft	10
EF1 Deutsche Literaturgeschichte	9
EF2 Kultur und Medien	11

Basismodul (BM)	Basismodul Literaturwissenschaft [Fundamentals]						[Modul-Kennnummer]
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P						
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	10 LP = 300 h						
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester						
Lehrveranstaltungen/ Lernformen/Prüfungen	Art	Regelsemes- ter bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbst- studium	Leis- tungs- punkte	
SGAL – Grundlagenseminar zur Älteren Deutschen Literatur	S	1	WP	2	39 h	2	
SGNL – Grundlagenseminar zur Neueren Deutschen Literatur	S	1	WP	2	39 h	2	

ULMT - Übung Literaturwissenschaftliche Methoden und Theorien	Ü	1	P	2	39 h	2
VKUW – Vorlesung Kulturwissenschaft	V	1	P	2	39 h	2
Modulprüfung					120 h	4
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	Gemäß § 7 Abs. 2 POMMP: bei V: aktive Teilnahme in Form von kleineren schriftlichen Arbeitsaufträgen					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Hausarbeit (12–15 Seiten) in SGAL oder SGNL					
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>						
Die Studierenden						
<ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen relevante Richtungen und Ansätze der Literatur- und Interpretationstheorie,</li> <li>• verfügen über literaturhistorische Orientierung innerhalb der ÄDL und NDL,</li> <li>• beherrschen literaturwissenschaftliche Fachbegriffe und analoge wie digitale Arbeitsweisen,</li> <li>• können Gestaltungsweisen und spezifische Merkmale epischer, dramatischer und lyrischer Texte verschiedener Epochen bestimmen, darstellen und reflektieren,</li> <li>• haben die Befähigung zur tiefgreifenden Reflexion von literarhistorischen, -theoretischen und medialen sowie ästhetischen Wandlungsprozessen und -faktoren,</li> <li>• kennen Mittel der Textgestaltung in ihrer Funktion, theoretische Zugänge zur Literatur, Verfahren der Texterschließung und Interpretation und wenden sie bei der konkreten Textanalyse an.</li> </ul>						

<b>Modul EF 1</b>	<b>Deutsche Literaturgeschichte [German Literary History]</b>					<b>[Modul-Kennnummer]</b>
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>P</b>					
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	<b>9 LP = 270 h</b>					
<b>Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)</b>	<b>1 Semester</b>					
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen/Prüfungen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>
SADL – Seminar zur Älteren Deutschen Literatur	S	2	WP (S)	2	69 h	3
SNDL – Seminar zur Neueren Deutschen Literatur	S	2	WP (S)	2	69 h	3
VADL – Vorlesung zur Älteren Deutschen Literatur	V	2	WP (V)	2	39 h	2
VNDL – Vorlesung zur Neueren Deutschen Literatur	V	2	WP (V)	2	39 h	2
Modulprüfung					120 h	4
<b>Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	gemäß § 7 Abs. 2 POMMP: bei V: aktive Teilnahme in Form von kleineren schriftlichen Arbeitsaufträgen					
Studienleistung(en)						
Modulprüfung	Hausarbeit (12–15 Seiten) in SADL oder SNDL					
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>						

<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• literarische Texte, Konzepte und Traditionen theoretisch und methodisch reflektiert interpretieren und in ihre jeweiligen historischen Kontexte einordnen,</li> <li>• spezifische philologische und kulturwissenschaftliche Analysemethoden für den Umgang mit literarischen Texten anwenden,</li> <li>• epochenübergreifende Kontinuitäten und innovative Einschnitte in einer erweiterten historischen Perspektive beurteilen,</li> <li>• den Wandel der Epochenbilder und -selbstbilder erklären und Verbindungen der Literatur zur (politischen) Geschichte, allgemeinen Kultur-, Sozial- und Mediengeschichte ziehen, wobei sie in der Lage sind, literarische Strömungen, deren jeweilige Bestimmungselemente und zentrale epochentypische Werke, Themen und Motive exemplarisch zu analysieren zu interpretieren und angemessen darzustellen, auch im Blick auf Materialität und Medialität;</li> <li>• Forschungsliteratur hierzu kritisch bewerten und eigenständige Ansätze entwickeln sowie</li> <li>• die erworbenen Kenntnisse in wissenschaftlich adäquater Form verschriftlichen und mündlich präsentieren.</li> </ul>
---

<b>Modul EF 2</b>	<b>Kultur und Medien</b> [Culture and Media]						[Modul-Kennnummer]
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	P						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	11 LP = 330 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen/Prüfungen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
HAKULT – Hauptseminar zur Älteren Deutschen Literatur	HS	3	WP (HS)	2	99 h	4	
HNKULT – Hauptseminar zur Neueren Deutschen Literatur	HS	3	WP (HS)	2	99 h	4	
UKULT – Übung Kultur und Medien	Ü	3	P	2	69 h	3	
Modulprüfung					120 h	4	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheit							
Aktive Teilnahme	Gemäß § 7 Abs. 2 POMMP						
Studienleistung(en)							
Modulprüfung	schriftliche Hausarbeit (12–15 Seiten) in HAKULT oder HNKULT						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die medienkulturellen Umbrüche und Kontinuitäten der deutschen Literaturgeschichte sowie die maßgeblichen Muster für die Entwicklung und Auflösung kultureller Verbindlichkeiten identifizieren und kritisch beurteilen,</li> <li>• aktuelle Fragen der Kulturtheorie und der Interkulturalitätsforschung einordnen, hinterfragen und kritisch bewerten, eigene Forschungsansätze entwickeln sowie insbesondere schriftlich ausarbeiten,</li> <li>• die Grundprobleme der Medienästhetik, -theorie und -geschichte kritisch untersuchen und die medienspezifischen Bedingungen literarischer Texte analysieren sowie die Transformationen von literarischen Texten in andere Medien – Formen der Inter- und Transmedialität – historisch und systematisch einordnen wie auch kritisch hinterfragen und eigene Forschungsansätze entwickeln sowie insbesondere schriftlich ausarbeiten.</li> </ul>							

## Legende

### Lehrveranstaltungstypen und Verpflichtungsgrad

- S = Seminar
- HS = Hauptseminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung
- P = Pflichtlehrveranstaltung
- WP = Wahlpflichtlehrveranstaltung

### Siglen

VKUW	Vorlesung Kulturwissenschaft (auf Bachelorniveau)
VADL	Vorlesung zur Älteren Deutschen Literatur
VNDL	Vorlesung zu Neueren Deutschen Literatur
SGAL	Grundlagenseminar zur Älteren Deutschen Literatur (auf Bachelorniveau)
SGNL	Grundlagenseminar zur Neueren Deutschen Literatur (auf Bachelorniveau)
SADL	Seminar zur Älteren Deutschen Literatur
SNDL	Seminar zur Neueren Deutschen Literatur
HAKULT	Hauptseminar zur Älteren Deutschen Literatur
HNKULT	Hauptseminar zur Neueren Deutschen Literatur
ULMT	Übung Literaturwissenschaftliche Methoden und Theorien (auf Bachelorniveau)
UKULT	Übung Kultur und Medien

## **Bestimmungen für das Ergänzungsfach „Germanistische Sprachwissenschaft (ohne Vorkenntnisse)“**

Zum Ergänzungsfach „Germanistische Sprachwissenschaft (ohne Vorkenntnisse)“ können nur Studierende zugelassen werden, die im Fach Germanistik oder allgemeine oder vergleichende Sprachwissenschaft bisher keine Leistungen oder Leistungen im Umfang von weniger als 20 Leistungspunkten erbracht haben.

### **A. Vorkenntnisse**

Nachweise über erforderliche Sprachkenntnisse

Über die Bestimmungen in § 2 Abs. 3 hinaus wird vorausgesetzt, dass die Studierenden entweder über ausreichende aktive und passive Kenntnisse einer weiteren modernen Fremdsprache, die zur Lektüre von Fachliteratur befähigen, oder über ausreichende Lateinkenntnisse verfügen.

### **B. Modulübersicht**

Es müssen 30 LP in den folgenden Modulen erbracht werden:

Modulname	LP
-----------	----